

Klaus Ferdinand Gärditz / Karoline Maria Linzbach

Gesundheitswissen aus Behördenhand

Bundeseinrichtungen mit Forschungsaufgaben zwischen Verwaltung, Wissenschaft, Politik und Recht



2022. XI, 233 Seiten.

ISBN 978-3-16-161584-9
DOI 10.1628/978-3-16-161584-9
eBook PDF 69,00 €

ISBN 978-3-16-161583-2
fadengeheftete Broschur 69,00 €

Zahlreiche Bundeseinrichtungen erfüllen historisch traditionsreiche Aufgaben der Ressortforschung im Gesundheitsbereich. Sie nehmen als Teile der Bundesverwaltung komplexe Relaisfunktionen zwischen Wissenschaft, Politik sowie administrativer Rechtsanwendung wahr. Manche Einrichtungen wie das Robert Koch- oder das Paul-Ehrlich-Institut haben in der Corona-Pandemie als Akteure staatlicher Wissensgenerierung breite Bekanntheit erlangt. Aber auch andere – wie das Friedrich-Loeffler-Institut oder die Bundesinstitute für Arzneimittel und Medizinprodukte und für Risikobewertung – verfügen über leistungsstarke Forschungsabteilungen und agieren durch Forschung und Publikation als aktive Teilnehmer im Wissenschaftsprozess. Die Untersuchung spürt der Geschichte der Einrichtungen, ihrer Funktion im demokratischen Rechtsstaat, ihrer Unabhängigkeit und ihrer Bedeutung für rechtliche Entscheidungsverfahren nach.

Inhaltsübersicht

Vorwort: Die Story hinter dem Buch

I. Wissensgenerierung durch selbstständige Bundesbehörden mit Forschungsaufgaben

II. Staatliche Forschungseinrichtungen zwischen institutioneller Stabilität und politischem Treibgut

1. Kaiserliches Gesundheitsamt: Anfänge medizinischer Sensverwaltung
2. Fortführung in der Republik im wissenschaftlichen Zeitgeist
3. Pseudowissenschaft und Esoterik: Anti-aufklärerische Deformation einer Institution unter NS-Herrschaft
4. Wiederaufbau in institutioneller Kontinuität: Bundesgesundheitsamt nach dem Vorbild der Reichsbehörde
5. Zerschlagung des Bundesgesundheitsamtes und Neuorganisation als Folge des AIDS-Skandals
6. Erneute Umorganisation im Zuge des BSE-Skandals
7. Wissenschaftlichkeit der Bundeseinrichtungen auf dem Prüfstand
8. Neuordnung der Ressortforschung
9. Eine wissenschaftsrechtsgeschichtliche Zwischenbilanz

III. Aufgaben und Strukturen der bestehenden Bundesbehörden

1. Forschungseinrichtungen im Ressort des Bundesministeriums für Gesundheit
2. Forschungseinrichtungen im Ressort des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft
3. Forschungseinrichtungen im Ressort des Bundesverteidigungsministeriums
4. Organisationsrechtliche Typologie?
5. Rezeption in rechtlichen Verfahren

IV. Politik, Wissenschaft, Verwaltung

1. Trennungsmuster und ihre Schwächen
2. Rationalistischer Rechtfertigungsbedarf hoheitlichen Handelns
3. Freie Wissenschaft

V. Rechtsprobleme forschender Fachbehörden

1. Demokratischer Verwaltungsauftrag an den Grenzen zur freien Wissenschaft
2. Verwaltungskompetenz
3. Wissenschaftlicher Auftrag
4. Weisungsabhängigkeit
5. Wissenschaftsfreiheit für Ressortforschung?
6. Beurteilungsermächtigung und verwaltungsgerichtliche Kontrolle
7. Gesetzgebungsermessen und verfassungsgerichtliche Kontrolle
8. Kontrolle wissenschaftlichen Wissens im Instanzenzug

VI. Bundeseinrichtungen mit Forschungs- und Entwicklungsaufgaben als Relaisverwaltung zur Rationalisierung öffentlicher Gewalt

1. Institutionelle Kontinuität durch wissenschaftliche Verwaltungskultur
 2. Demokratische Wissensverantwortung
 3. Fachspezifität und Amtlichkeit
 4. Amtlichkeit versus Pluralisierung der Wissensrezeption?
 5. ‚Staatswissenschaft‘ oder Wissenschaft im Staat?
 6. Methodengebundene Rationalisierungspotentiale: Soft science und hard science im demokratischen Rechtsstaat
- Literatur

Klaus Ferdinand Gärditz Geboren 1975; ist Professor für Öffentliches Recht an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste.

Karoline Maria Linzbach ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Öffentliches Recht an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/gesundheitswissen-aus-behoerdenhand-9783161615849?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104